

Künzelsauer Automärkte fallen dieses Jahr wieder aus



## Neues Konzept für 2023

Automärkte gehören schon mehr als 40 Jahren zum Veranstaltungsprogramm in Künzelsau. Wegen der Coronapandemie konnten sie seit Frühjahr 2020 nicht mehr durchgeführt werden.

Die Sparkasse Hohenlohekreis hat gemeinsam mit der Stadtverwaltung und der Werbegemeinschaft ein neues Konzept für die Zukunft der Automeile in Künzelsau erarbeitet, mit dem man 2022 starten wollte. Aber auch in diesem Jahr ist die Durchführung aufgrund der immer noch ungewissen Corona-Lage nicht möglich.

Die Werbegemeinschaft wird am 3. April 2022, dem geplanten Automarktsonntag, nun einen verkaufsoffenen Sonntag mit verschiedenen Aktionen durchführen. Auf die Autos muss jedoch 2022 noch verzichtet werden.

2023 soll es dann aber wieder soweit sein und die Tradition der Künzelsauer Automärkte unter dem neuen Konzept weitergeführt werden. Neu- und Gebrauchtwagenmarkt werden zukünftig unter einem Markt im Frühjahr zusammengefasst. Unter dem neuen Namen „KÜNmobil – Mehr als nur ein Automarkt“ werden zukünftig die regionalen Autohäuser ihre Fahrzeuge ausstellen und der Öffentlichkeit präsentieren. Aussteller sind das Autohaus AHS, das Autohaus Fahrbach, Hagelloch Automobile, Auto-Hannemann, das Autohaus Hübel, das Autohaus Koch, das Autohaus Mulfinger, das Autohaus Schlunski, Auto-Walter, das Autohaus Widmann und das Autohaus Zürn.

Stattdessen wird der Markt sowohl in der Hauptstraße als auch in der Konsul-Uebele Straße. Geplant ist die neue Veranstaltung am Wochenende 18./19. März 2023.

Ergänzend zu den Fahrzeugen der Autohäuser wird es viele Präsentationen und Angebote rund um die Themen Mobilität und Nachhaltigkeit geben und natürlich auch ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie. KÜNmobil wird wie die bisherigen Automärkte zukünftig ein attraktiver Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Stadt Künzelsau sein.